

Viertes Arbeitstreffen zum Thema "Die menschliche Bewegung"

am Samstag, dem **11. Oktober 2025**, von 9 – 20:00 Uhr, in der
Gewerbstraße 14, 79256 Buchenbach (Himmelreich, Nähe Bahnhof)

(Raum darf nicht mit Straßenschuhen betreten werden)

I. 9:00 – 10:30 Uhr

Begrüßung und Einleitung

Gemeinsame Lesung: **Wyssling, Prolog S.28-32**

10:10 – 10:30 Bewegungsübung 1

- Pause -

II. 11:00 – 12:00 Uhr

Einleitung

Gemeinsames Lesen: **Wyssling, S.50-60**

III. 12:00 – 12:30 Uhr

Einleitung und Beginn der Arbeit am Aufsatz: **„Auf dem Weg zu einem spirituellen Verständnis menschlicher Bewegung und der Funktion der sogenannten motorischen Nerven“**, Siegwald-M. Elsas, in: Der Merkurstab, Zeitschrift für Anthroposophische Medizin, Jg. 74, 2021, Heft 5, September/Oktober

- Mittagspause – Mittagessen

in der Sportgaststätte Buchenbach, Bürgerstr. 8

IV. 14:30 – 16:30 Uhr

Bewegungsübung 2

Fortsetzung der Arbeit an **„Auf dem Weg zu einem spirituellen Verständnis menschlicher Bewegung und der Funktion der sogenannten motorischen Nerven“**, von Siegwald-M. Elsas.

- Pause -

V. 17:00 – 18:30 Uhr

Einleitung: **Karl Ballmers Briefwechsel, unsere physiologische Vorbereitung und die Arbeit an Rudolf Steiners Aussagen. Zur Methodik.**

Fortsetzung der physiologischen Arbeit am Arbeitsbuch: "Muskellehre" im 3. Band:

„Aber indem der Mensch zur Tätigkeit übergeht ...“ von Thomas Külken.

1. Die Entfaltung seines Willens hat das „Ich“ den höheren Wesenheiten zuzuschreiben

2. Die eigene Körperbewegung ist für das „Ich“ nichts als ein äußerer sinnenfälliger Vorgang

3. Imagination – Inspiration – Intuition

4. Inspiration

5. Intuition

6. Intuition: Als Geschehen lebt sich der Stoffwechsel-Willensakt vollständig im eigenen Bewusstsein aus

7. Das eigentliche Gefühl und der eigentliche Wille bleiben verborgen: in ihnen lebt werdendes Karma

8. Willensentfaltung: Das Göttlich-Geistige des Kosmos fließt in die Knochenmechanik

- Abendpause – 18:30 – 19:00 Uhr

VI. 19:00 – 20:00 Uhr

Einleitung: Erinnerung an den kurzen Passus zum Thema: „Schädigung des lektorischen Nervs“ in „Von Seelenrätseln“

Im Arbeitsbuch unter dem Kapitel: „Nervenlehre“

Nerven vermitteln nichts als bewusste oder unbewusste Wahrnehmungstätigkeit

36. Was sich entlang des lektorischen Nervs fortpflanzt, das ist die Wahrnehmung des feineren Gliedmaßenstoffwechsels

37. Schädigung des lektorischen Nervs: Es kann nicht bewegt werden, weil die feinen Stoffvorgänge nicht wahrgenommen werden können

38. Übung: Das Ich der vorigen Erdenleben lernt die selbstbewirkten und durch den lektorischen Nerv wahrgenommenen Stoffvorgänge beherrschen

- Pause -

VII. 20:10 – 21:00 Uhr: Gemeinsamer Austausch - Ergänzungen

Wünsche und Ausblick auf das fünfte Treffen am **11. April 2026**, 9:00 – 21:00 Uhr

* * * * *

Literatur:

Peter Wyssling, Rudolf Steiners Kampf gegen die motorischen Nerven, 3. Auflage 2016, 548 Seiten, EUR 35.50
ISBN 978-3-930964-26-0 zu beziehen über die Seite www.edition-lgc.de

Karl Ballmer, Briefwechsel über die motorischen Nerven. Erweiterte Neuausgabe 2013, 235 Seiten, ISBN 978-3-930964-22-2 zu beziehen über die Seite www.edition-lgc.de

Thomas Külken, Arbeitsbuch zur allgemeinen Menschenkunde und zur medizinischen Propädeutik Rudolf Steiners, Dritter Teil, Intuitive Formbeobachtung, Knochenlehre, Muskellehre.
Borsdorf 2020, ISBN 978-3-96014-646-9, www.edition-winterwork.de

Siegward-M. Elsas, Auf dem Weg zu einem spirituellen Verständnis menschlicher Bewegung und der Funktion der sogenannten motorischen Nerven, in: Der Merkurstab, Zeitschrift für Anthroposophische Medizin, Jg. 74, 2021, Heft 5, September/Oktober
